

## **Antrag**

**der Abgeordneten Heike Sudmann, Sabine Boeddinghaus, Deniz Celik,  
Dr. Carola Ensslen, Olga Fritzsche, Norbert Hackbusch, Stephan Jersch,  
Cansu Özdemir, Dr. Stephanie Rose, David Stoop und Insa Tietjen (DIE LINKE)**

**zu Drs. 22/15375**

**Betr.: Elbtower – Transparenz und Bürgerschaftsbeteiligung auch bei einem  
Kontrollwechsel**

Der Grundstückskaufvertrag zum Elbtower regelt unter Nummer 16.2 den sogenannten Kontrollwechsel. Nach 16.2.4 ist ein Kontrollwechsel bis ein Jahr nach Fertigstellung ausgeschlossen. Danach bedarf ein Kontrollwechsel der vorherigen, schriftlichen Zustimmung der Verkäuferin (also der Stadt). Durch die Insolvenz von SIGNA wird voraussichtlich ein Kontrollwechsel früher erfolgen. In dem Geist des Vertrages, wie der Senat so gerne ausführt, ist dann auch für den früheren Kontrollwechsel die Zustimmung der Stadt erforderlich. An diesem Prozess ist die Bürgerschaft zu beteiligen.

**Die Bürgerschaft möge vor diesem Hintergrund beschließen, das Petikum in  
Drs. 22/15375 um die nachfolgende Nummer 3. zu ergänzen:**

**Der Senat wird aufgefordert,**

(...)

3. rechtzeitig vor einem beabsichtigten Kontrollwechsel die Bürgerschaft umfassend zu informieren und über den Kontrollwechsel entscheiden zu lassen.